

## Pressemitteilung

30.11.2022

### **Ausgezeichneter Journalismus zu brennenden Fragen unserer Zeit Verleihung des Rummelsberger Journalist\*innen-Preises auf der ConSozial**

Nürnberg – Ausgezeichneter Journalismus über soziale Themen steht im Mittelpunkt der Verleihung des ersten Rummelsberger Journalist\*innen-Preises am Mittwoch, 7. Dezember, um 13 Uhr auf der ConSozial in Nürnberg. Die Jury, bestehend aus Alexander Jungkunz, Chefredakteur der Nürnberger Nachrichten, Tessa Ganserer, Mitglied des Bundestags für den Wahlkreis Nürnberg-Nord, Angelika Feisthammel, Vorsitzende des Mittelfränkischen Behindertenrates, und Karl Schulz, Vorstand Dienste der Rummelsberger Diakonie, wird die drei besten Beiträge prämiieren. Schirmherrin Dr. Sabine Weingärtner, Präsidentin des Diakonischen Werks Bayern, hält ein Grußwort.

Die Preisträger\*innen haben sich alle auf einzigartige Weise mit Themen rund um Inklusion und gesellschaftliches Zusammenleben beschäftigt. Sie haben sich mit ihren Beiträgen aus verschiedenen Mediengattungen gegen rund 120 Mitbewerber\*innen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Uganda durchgesetzt. Der erste Platz ist mit einem Preisgeld von 2500 Euro, der zweite Platz mit 1500 Euro und der dritte Platz mit 1000 Euro verbunden. Die Juror\*innen Angelika Feisthammel, Tessa Ganserer und Alexander Jungkunz werden zu Ehren der ebenfalls anwesenden Preisträger\*innen jeweils eine Laudatio halten. Beginn ist um 13 Uhr auf dem Ausstellerforum in Halle 4A-508.

Andrea Höfig-Wismath (1.313 Zeichen)

#### **Ansprechpartnerin**

Andrea Höfig-Wismath

Telefon 09128 50-2079

E-Mail [presse@rummelsberger.net](mailto:presse@rummelsberger.net)

## Pressemitteilung

### Foto und Bildunterschrift



Die Juror\*innen Angelika Feisthammel, Alexander Jungkunz (Mitte) und Karl Schulz in der Diskussion. Tessa Ganserer nahm digital an der Jurysitzung teil. Foto: Paula Wahlig

(druckfähige Fotos finden Sie auf [rummelsberger-diakonie.de/presse](http://rummelsberger-diakonie.de/presse))